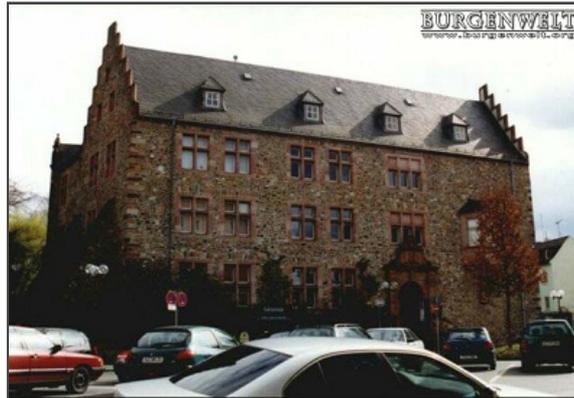




LANDGRÄFLICHE BURG (ALTES SCHLOSS)

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Gießen](#) | [Gießen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Um 1350 als Erweiterung der Stadtbefestigung erbaute zweite Gießener Wasserburg. Im 'alten Schloss' ist eine Gastwirtschaft und das Oberhessische Museum mit wechselnder Ausstellung vertreten. Das Museum beherbergt die Abteilungen Gemäldegalerie und Kunsthandwerk, insgesamt besteht es aus drei Standorten, dem alten Schloss und den beiden Gebäuden der [Gleiberger Burg](#). In direkter Nähe zur Burg der Botanische Garten am "Alten Schloss", heute der älteste seiner Art in Deutschland.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°35'12.5"N 8°40'35.9"E](#)
Höhe: 159 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Lage des alten Schlosses auf der Karte von OpenTopoMap. Die 2 Häuser links des Stadtkirchenturms sind Überreste der Gleiberger Burg.](#)



Kontaktdaten

Oberhessisches Museum
Museumsverwaltung im Alten Schloss
0641 - 301 20 05
museum@giessen.de

Restaurant Schlosskeller
Tel. 0641/38306
info@schlosskeller-giessen.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Gießen als Verkehrsknotenpunkt ist über die Autobahnen A480, A485, A45 und A5 sowie die B3 und die B49 zu erreichen. Je nach Anreiserichtung in Beschilderung in Richtung Innenstadt folgen.
Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten am Brandplatz, allerdings Mittwochs und Samstags vormittags gesperrt wegen Wochenmarkt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Gießen ist per Bahn erreichbar. Die Landgräfliche Burg ist etwa 1,5km zu Fuß vom Bahnhof entfernt. Diverse Buslinien fahren vom Bahnhof zum nur 100m entfernten Marktplatz.



Wanderung zur Burg

-

Öffnungszeiten



Außenbesichtigung jederzeit möglich.
Museum: Dienstag - Sonntag: 10.00 - 16.00 Uhr

Restaurant:
Dienstag bis Freitag : 11.30 - 14.30Uhr / 18.00 - 22.00Uhr
Samstag-Abend : 18.00 - 22.00Uhr
Sonntag-Mittag : 12.00 - 14.30 Uhr



Eintrittspreise
Museum: Eintritt frei.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg
In der Burg befindet sich das [Restaurant Schlosskeller](#).



Öffentlicher Rastplatz
-



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
-



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
Keine Einschränkungen.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Barrierefrei zugänglich: nur eingeschränkt.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters

Historie

13. Jh.

Bau der zweiten Burg, heute "Altes Schloß", zur Erweiterung und Verbesserung der Straßenbefestigung.

1500	Die Burg ist Witwensitz der Landgräfin Anna aus dem Hause Mecklenburg.
1590	Wohnung des Stadthauptmanns.
im 30j. Krieg	Die Burg ist Residenz des Ldgrf. Georg II. v. Hessen-Darmstadt.
seit 1604	Kanzlei.
18./19.Jh.	Hofgericht und Sitz der oberhessischen Provinzialregierung.
1893/1905	Die Burg wird im Stil der Neorenaissance umgebaut.
1905	Ursprünglicher Hauptsitz des Oberhessischen Museums.
1944	Zerstörung der Anlage durch Fliegerbomben.
seit 1980	Das Oberhessische Museum beherbergt eine Gemäldegalerie und eine kunsthandwerkliche Abteilung.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg 1995

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Webseite des Oberhessischen Museums](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.01.2017 [JB]

IMPRESSUM

© 2017

